

# Begabtenförderungsprogramm: Workshops für 1.-3. Klassen

## Liebe Schülerin, lieber Schüler

Du erhältst von uns zusammen mit dem Zwischenzeugnis Informationen zu den im zweiten Semester angebotenen Workshops für Schüler/innen der 1.-3. Klassen, die sich bereits im Begabtenförderungsprogramm befinden oder daran Interesse haben. Wenn du dich für einen oder beide Workshops interessierst, kannst du dich mit dem untenstehenden QR-Code anmelden. Eine Anmeldung ist bis am **Freitag, 10. Februar 2023**, möglich.



Die Anmeldung ist verbindlich und es wird erwartet, dass du an allen 4 Nachmittagen anwesend bist. Wenn du am Workshop teilnimmst, bist du vom gleichzeitig stattfindenden regulären Unterricht dispensiert. Natürlich bist du aber verpflichtet, den verpassten Schulstoff selbstständig nachzuholen. **Auch Prüfungen müssen vor- oder nachgeholt werden.** Wir freuen uns auf viele Anmeldungen und spannende Projektnachmittage. Bei Fragen kannst du dich per Mail bei [irina.bayer@sluz.ch](mailto:irina.bayer@sluz.ch) oder [heidrun.schuessler@sluz.ch](mailto:heidrun.schuessler@sluz.ch) melden.

## Robotik mit Lego EV3

**Daten: Dienstag, 28.02/ 14.03/ 28.03/ 25.04, jeweils 13:10 – 16:35 Uhr**

*Die Robotik ist ein stark wachsendes Gebiet der Informatik- und Ingenieurwissenschaften. Zentral dabei ist das Zusammenspiel zwischen dem Roboter und der Software, womit ein Mensch den Roboter steuern kann. Dieses Zusammenspiel werden wir im Begabtenförderungsmodul Robotik entdecken. Inhaltlich kannst du dich auf folgende Themen freuen:*

- *Programmieren in der Programmiersprache MINDSTORMS EV3 von Lego, die wie die bekannte Programmiersprache Scratch aufgebaut ist.*
- *Einen Legoroboter mit deinem eigenen Programm steuern.*
- *Verschiedene Sensoren verwenden, um die Umgebung des Roboters zu erfassen und ihn darauf reagieren lassen.*
- *Ein eigenes Problem definieren, das dein Legoroboter lösen soll*
- *Den Roboter umbauen, so dass er dein Problem lösen kann. Du wirst dazu aber nur eine beschränkte Anzahl von Teilen und Sensoren zur Verfügung haben.*

*Aufgrund der kleinen Anzahl von Legorobotern ist die Teilnehmerzahl auf 16 beschränkt  
Impressionen*



Steuerungscomputer mit Motoren und Sensoren



Ein nach Anleitung gebauter Roboter

## Philosophische Themen-Ateliers

Daten: Dienstag 09.05/ 30.05/ 4.07 jeweils 13:10-16:35 Uhr und Donnerstag 15.06 um 08:00 – 11:30 Uhr

Das Fach Philosophie beginnt an der KSR offiziell erst in der fünften Klasse. - Philosophische Fragen begleiten viele Menschen aber schon von der Kindheit an. In vier philosophischen Nachmittags-Ateliers sollen anhand von Filmbeiträgen, philosophischen und literarischen Texten sowie eigenen Erfahrungen Antworten zu philosophischen Fragen aus vier Themenbereichen gesucht werden. Dabei soll auch das Schreiben von philosophisch-essayistischen Texten, zu denen es schweizweite Wettbewerbe gibt, geschult und geübt werden.

Beim vierten Themenblock ist eine Exkursion ins Stapferhaus Lenzburg zur Ausstellung «Natur und wir» geplant.

Themenblöcke:

Di, 9.5.23, 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr: Identität – Freundschaft/ Liebe – Sinn und Glück:

Bleibe ich im Leben immer dieselbe Person oder verändere ich mich fortwährend? Wie kann ich dann feste Beziehungen mit anderen Menschen haben, wenn sich diese fortlaufend verändern? Gibt es wahre Freundschaft denn überhaupt? Und dürfen sich nahe FreundInnen denn auch zu ihrem Glück zwingen oder muss jede® für sich selber herausfinden, was für sie/ ihn der Sinn ihres Lebens ist?

Di, 30.5.23, 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr: Freiheit – Entscheidungen und Motive – moralische Zwickmühlen und Moraltheorien:

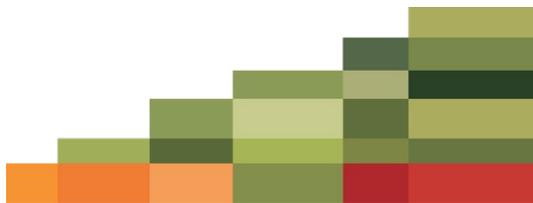
Wie frei bin ich in meinen Entscheidungen wirklich? Bin ich in meinem Willen freier als in meinen Handlungen? Was schränkt meinen Willen ein? Treffe ich meine Entscheidungen nach Vernunft oder Gefühl? Was ist in Zwickmühlesituationen richtig, in denen ich es nicht allen recht machen kann? Kann die Moralphilosophie dann noch Entscheidungshilfen geben?

Do, 15.6.23, 8:00 Uhr bis 11.30 Uhr: Regeln des Zusammenlebens – Gerechtigkeit – Staatstheorien und Zukunftsentwürfe:

Wie können Menschen ohne unnötige Konflikte zusammenleben? Was für Regeln braucht es dazu? Was ist gerecht bei der Verteilung von Belohnungen, Besitz, Noten, Geld, Strafen usw.? Zu welchen Staatsformen würden bessere Verteilprinzipien führen? Welche Formen des Zusammenlebens würden dadurch für zukünftige Generationen möglich?

Di, 4.7.23, 12.30 Uhr bis 18.30 Uhr (mit Exkursion zur Ausstellung «Natur und wir» im Stapferhaus Lenzburg): Mensch – Tier – Natur und Technik:

Was unterscheidet den Menschen vom Tier? Durch die Denkfähigkeit, die Sprache oder die Werkzeuge, die er einsetzt? Was ist natürlich, was künstlich, wo die Grenze zwischen diesen Bereichen? Haben wir gegenüber der Natur eine Verantwortung? Und, wenn die Denkfähigkeit des Menschen von derjenigen von Maschinen in Zukunft in immer mehr Bereichen übertroffen wird: Was haben wir dann für eine Verantwortung im Umgang mit so intelligenten Maschinen?



Freundliche Grüsse  
AG Begabungsförderung